

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Köln, Stadt
Oktober 2022



**Sperrfrist:
02.11.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Köln, Stadt
Berichtsmonat:	Oktober 2022
Erstellungsdatum:	28.10.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.11.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Köln, Stadt

Oktober 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Köln, Stadt
 Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	88.476	87.793	88.241	683	0,8	-1.469	-1,6	-3,0	-4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	51.975	52.395	53.282	-420	-0,8	-1.670	-3,1	-4,7	-6,6
53,5% Männer	27.803	28.073	28.475	-270	-1,0	-1.261	-4,3	-6,3	-8,2
46,5% Frauen	24.172	24.322	24.806	-150	-0,6	-409	-1,7	-2,6	-4,7
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	3.319	3.400	3.531	-81	-2,4	-142	-4,1	-9,6	-15,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	744	677	639	67	9,9	85	12,9	-1,3	-13,2
31,9% 50 Jahre und älter	16.596	16.670	16.779	-74	-0,4	-397	-2,3	-3,3	-4,7
20,4% dar. 55 Jahre und älter	10.597	10.660	10.767	-63	-0,6	4	0,0	-0,3	-0,9
48,1% Langzeitarbeitslose	24.982	25.454	25.851	-472	-1,9	-2.885	-10,4	-8,8	-8,5
5,7% Schwerbehinderte Menschen	2.960	2.954	2.981	6	0,2	-187	-5,9	-6,8	-6,4
43,5% Ausländer	22.585	22.734	22.835	-149	-0,7	693	3,2	1,7	-1,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.164	9.976	10.313	188	1,9	1.892	22,9	9,4	12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	4.022	3.762	3.829	260	6,9	338	9,2	2,8	-2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.845	2.769	2.900	76	2,7	414	17,0	-9,7	-2,2
seit Jahresbeginn	86.773	76.609	66.633	x	x	-1.391	-1,6	-4,1	-5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.593	10.845	9.639	-252	-2,3	1.025	10,7	-2,9	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	3.516	3.745	3.237	-229	-6,1	-269	-7,1	-12,1	-5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.218	3.584	2.813	-366	-10,2	724	29,0	-4,3	7,6
seit Jahresbeginn	86.743	76.150	65.305	x	x	-4.722	-5,2	-7,0	-7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,6	8,8	x	x	x	8,9	9,1	9,4
dar. Männer	8,9	8,9	9,1	x	x	x	9,2	9,5	9,9
Frauen	8,3	8,3	8,5	x	x	x	8,5	8,6	9,0
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,8	6,0	x	x	x	5,9	6,4	7,1
15 bis unter 20 Jahre	7,0	6,4	6,0	x	x	x	6,2	6,4	6,9
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,4	9,5	x	x	x	9,7	9,8	10,1
55 bis unter 65 Jahre	9,9	9,9	10,0	x	x	x	10,2	10,4	10,5
Ausländer	19,6	19,7	19,8	x	x	x	19,3	19,7	20,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	9,3	9,4	x	x	x	9,6	9,8	10,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	57.946	58.182	58.884	-236	-0,4	-1.822	-3,0	-5,2	-7,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	66.134	65.827	65.766	307	0,5	-375	-0,6	-3,1	-5,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	66.344	66.035	65.960	309	0,5	-371	-0,6	-3,1	-5,8
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,7	10,7	x	x	x	10,8	11,0	11,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	10.939	11.054	11.529	-115	-1,0	-785	-6,7	-9,2	-11,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	81.076	82.389	82.608	-1.314	-1,6	-1.184	-1,4	-1,2	-2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.540	31.882	32.041	-342	-1,1	-177	-0,6	-0,3	-0,4
Bedarfsgemeinschaften	59.186	60.097	60.146	-911	-1,5	-960	-1,6	-1,4	-2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.809	1.641	2.490	168	10,2	469	35,0	-30,7	44,1
Zugang seit Jahresbeginn	15.960	14.151	12.510	x	x	420	2,7	-0,3	5,7
Bestand	8.133	7.875	7.400	258	3,3	2.468	43,6	41,3	53,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Köln, Stadt
 Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.786	22.207	22.602	579	2,6	-695	-3,0	-7,2	-10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.604	12.744	13.279	-140	-1,1	-945	-7,0	-12,6	-15,5
57,2% Männer	7.208	7.326	7.596	-118	-1,6	-436	-5,7	-12,1	-14,2
42,8% Frauen	5.396	5.418	5.682	-22	-0,4	-509	-8,6	-13,3	-17,1
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.025	1.104	1.204	-79	-7,2	87	9,3	-6,6	-12,3
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	71	84	10	14,1	3	3,8	-26,8	-20,0
32,5% 50 Jahre und älter	4.090	4.136	4.281	-46	-1,1	-795	-16,3	-19,2	-20,8
24,4% dar. 55 Jahre und älter	3.071	3.128	3.254	-57	-1,8	-484	-13,6	-15,0	-15,5
9,3% Langzeitarbeitslose	1.167	1.243	1.272	-76	-6,1	-444	-27,6	-27,1	-29,5
6,2% Schwerbehinderte Menschen	778	777	812	1	0,1	-108	-12,2	-16,2	-12,5
26,5% Ausländer	3.335	3.401	3.531	-66	-1,9	-311	-8,5	-14,6	-17,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.867	4.592	4.760	275	6,0	680	16,2	6,0	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.218	2.903	2.951	315	10,9	354	12,4	-0,1	-3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	877	899	1.061	-22	-2,4	213	32,1	16,1	34,8
seit Jahresbeginn	43.486	38.619	34.027	x	x	-1.693	-3,7	-5,8	-7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.741	4.820	4.688	-79	-1,6	-126	-2,6	-6,2	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	2.422	2.555	2.338	-133	-5,2	-153	-5,9	-11,0	-2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	944	1.007	916	-63	-6,3	153	19,3	-0,8	39,2
seit Jahresbeginn	40.960	36.219	31.399	x	x	-5.521	-11,9	-13,0	-13,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,4	2,6
dar. Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,6	2,8
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,2	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,9	2,0	x	x	x	1,6	2,0	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,8	x	x	x	0,7	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,8	2,9	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	3,4	3,5	3,7
Ausländer	2,9	2,9	3,1	x	x	x	3,2	3,5	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,6	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.043	13.142	13.627	-99	-0,8	-1.004	-7,1	-12,6	-15,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.540	14.529	14.998	11	0,1	-1.226	-7,8	-13,0	-15,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.725	14.713	15.170	12	0,1	-1.210	-7,6	-12,7	-15,3
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	10.939	11.054	11.529	-115	-1,0	-785	-6,7	-9,2	-11,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB IIKöln, Stadt
Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	65.690	65.586	65.639	104	0,2	-774	-1,2	-1,4	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	39.371	39.651	40.003	-280	-0,7	-725	-1,8	-1,8	-3,2
52,3% Männer	20.595	20.747	20.879	-152	-0,7	-825	-3,9	-4,1	-5,7
47,7% Frauen	18.776	18.904	19.124	-128	-0,7	100	0,5	0,9	-0,2
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.294	2.296	2.327	-2	-0,1	-229	-9,1	-11,0	-16,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	663	606	555	57	9,4	82	14,1	2,9	-12,0
31,8% 50 Jahre und älter	12.506	12.534	12.498	-28	-0,2	398	3,3	3,4	2,5
19,1% dar. 55 Jahre und älter	7.526	7.532	7.513	-6	-0,1	488	6,9	7,5	7,1
60,5% Langzeitarbeitslose	23.815	24.211	24.579	-396	-1,6	-2.441	-9,3	-7,6	-7,0
5,5% Schwerbehinderte Menschen	2.182	2.177	2.169	5	0,2	-79	-3,5	-3,0	-3,9
48,9% Ausländer	19.250	19.333	19.304	-83	-0,4	1.004	5,5	5,2	2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.297	5.384	5.553	-87	-1,6	1.212	29,7	12,5	16,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	804	859	878	-55	-6,4	-16	-2,0	14,1	2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.968	1.870	1.839	98	5,2	201	11,4	-18,5	-15,6
seit Jahresbeginn	43.287	37.990	32.606	x	x	302	0,7	-2,3	-4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.852	6.025	4.951	-173	-2,9	1.151	24,5	-0,0	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.094	1.190	899	-96	-8,1	-116	-9,6	-14,3	-12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.274	2.577	1.897	-303	-11,8	571	33,5	-5,6	-3,1
seit Jahresbeginn	45.783	39.931	33.906	x	x	799	1,8	-0,9	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,5	6,6	x	x	x	6,6	6,7	6,8
dar. Männer	6,6	6,6	6,7	x	x	x	6,8	6,9	7,0
Frauen	6,4	6,5	6,5	x	x	x	6,4	6,4	6,6
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,3	4,4	4,8
15 bis unter 20 Jahre	6,3	5,7	5,2	x	x	x	5,5	5,5	5,9
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,1	7,1	x	x	x	6,9	6,9	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,0	x	x	x	6,8	6,8	6,8
Ausländer	16,7	16,8	16,7	x	x	x	16,1	16,2	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,0	7,1	x	x	x	7,2	7,2	7,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	44.903	45.040	45.257	-137	-0,3	-818	-1,8	-2,8	-4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	51.594	51.298	50.768	296	0,6	851	1,7	0,2	-2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	51.618	51.322	50.790	296	0,6	838	1,7	0,1	-2,5
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,3	8,2	x	x	x	8,2	8,3	8,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	81.076	82.389	82.608	-1.314	-1,6	-1.184	-1,4	-1,2	-2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.540	31.882	32.041	-342	-1,1	-177	-0,6	-0,3	-0,4
Bedarfsgemeinschaften	59.186	60.097	60.146	-911	-1,5	-960	-1,6	-1,4	-2,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2022 bis Oktober 2022.

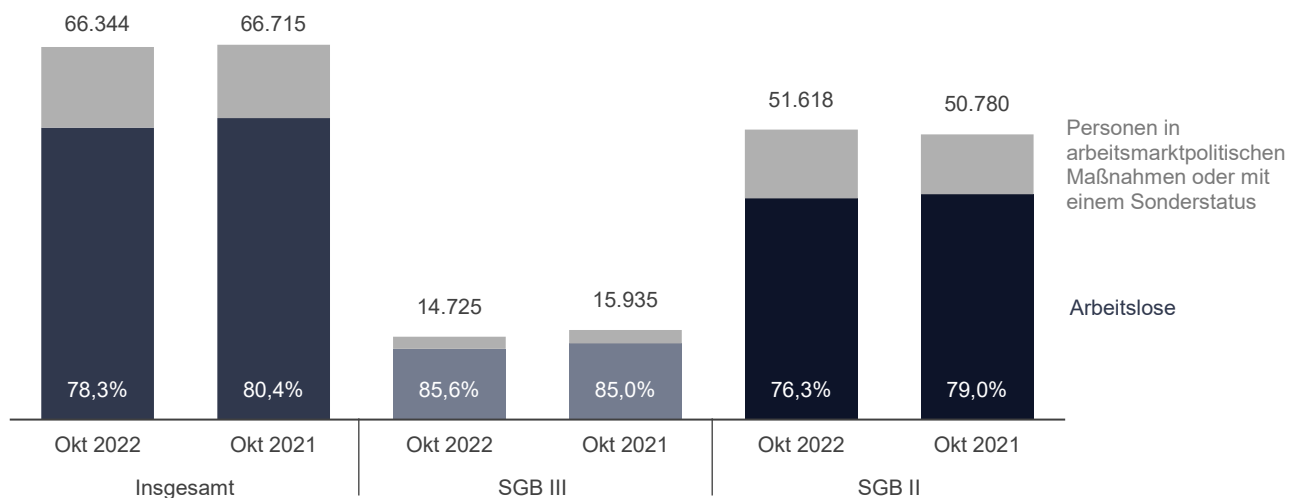
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Köln, Stadt
Oktober 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2022	Sep 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	51.975	52.395	-420	-0,8	-1.670	-3,1	-4,7	-6,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.971	5.787	184	3,2	-152	-2,5	-9,9	-16,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.481	3.272	209	6,4	223	6,8	-7,0	-19,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.490	2.515	-25	-1,0	-375	-13,1	-13,4	-13,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	57.946	58.182	-236	-0,4	-1.822	-3,0	-5,2	-7,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	8.188	7.645	543	7,1	1.447	21,5	17,1	12,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.151	2.078	73	3,5	-317	-12,8	-15,5	-16,0
Arbeitsgelegenheiten	683	630	53	8,4	-18	-2,6	-10,8	-6,2
Fremdförderung	3.678	3.334	344	10,3	1.805	96,4	86,3	74,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	28	29	-1	-3,4	-7	-20,0	-17,1	-11,4
Teilhabe am Arbeitsmarkt	835	830	5	0,6	-	-	1,2	2,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	813	744	69	9,3	-16	-1,9	3,2	8,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	66.134	65.827	307	0,5	-375	-0,6	-3,1	-5,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	209	208	1	0,5	3	1,5	-1,0	-1,0
Gründungszuschuss	185	184	1	0,5	16	9,5	8,9	9,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	24	24	-	-	-13	-35,1	-41,5	-43,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	66.344	66.035	309	0,5	-371	-0,6	-3,1	-5,8
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,7	x	x	x	10,8	11,0	11,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,3	79,3	x	x	x	80,4	80,7	81,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

 Köln, Stadt
 Oktober 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2022	Sep 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Okt 2021	Sep 2021	Aug 2021	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	12.604	12.744	-140	-1,1	-945	-7,0	-12,6	-15,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	439	398	41	10,3	-59	-11,8	-12,1	-16,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	438	398	40	10,1	-59	-11,9	-11,8	-16,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	-	*	*	*	*	*	*	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.043	13.142	-99	-0,8	-1.004	-7,1	-12,6	-15,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.497	1.387	110	7,9	-222	-12,9	-16,4	-15,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	950	881	69	7,8	-153	-13,9	-20,5	-25,8	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	319	302	17	5,6	-23	-6,7	-12,7	-1,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	228	204	24	11,8	-46	-16,8	-1,0	10,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.540	14.529	11	0,1	-1.226	-7,8	-13,0	-15,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	185	184	1	0,5	16	9,5	8,9	9,6	
Gründungszuschuss	185	184	1	0,5	16	9,5	8,9	9,6	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.725	14.713	12	0,1	-1.210	-7,6	-12,7	-15,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,6	86,6	x	x	x	85,0	86,5	87,7	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	39.371	39.651	-280	-0,7	-725	-1,8	-1,8	-3,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.532	5.389	143	2,7	-93	-1,7	-9,7	-16,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.043	2.874	169	5,9	282	10,2	-6,3	-19,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.489	2.515	-26	-1,0	-375	-13,1	-13,4	-13,5	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	44.903	45.040	-137	-0,3	-818	-1,8	-2,8	-4,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.691	6.258	433	6,9	1.669	33,2	28,5	23,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.201	1.197	4	0,3	-164	-12,0	-11,3	-7,3	
Arbeitsgelegenheiten	683	630	53	8,4	-18	-2,6	-10,8	-6,2	
Fremdförderung	3.359	3.032	327	10,8	1.828	119,4	110,0	92,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	28	29	-1	-3,4	-7	-20,0	-17,1	-11,4	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	835	830	5	0,6	-	-	1,2	2,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	585	540	45	8,3	30	5,4	4,9	7,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	51.594	51.298	296	0,6	851	1,7	0,2	-2,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	24	24	-	-	-13	-35,1	-41,5	-43,6	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	24	24	-	-	-13	-35,1	-41,5	-43,6	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	51.618	51.322	296	0,6	838	1,7	0,1	-2,5	
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,3	x	x	x	8,2	8,3	8,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,3	77,3	x	x	x	79,0	78,8	79,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

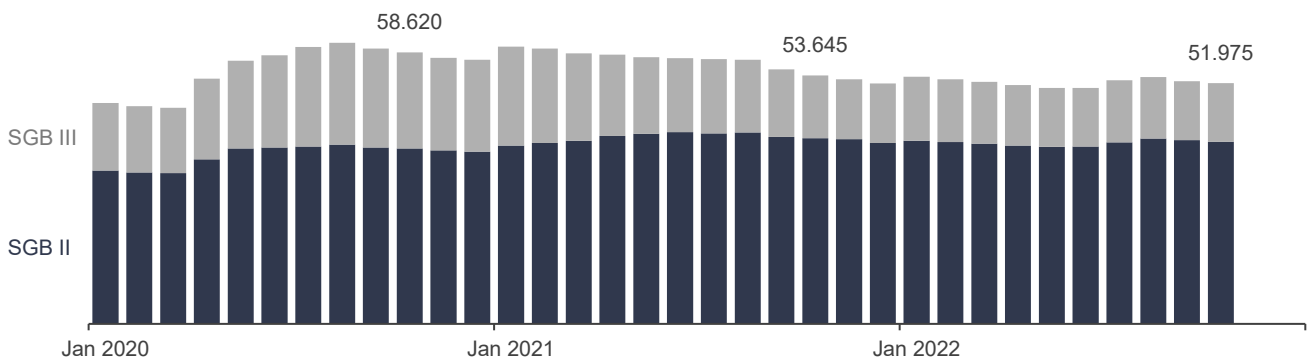
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Köln, Stadt
Oktober 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 420 auf 51.975 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.670 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 8,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 12.604, das sind 140 weniger als im Vormonat und 945 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 39.371 Arbeitslose, das ist ein Minus von 280 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2021 waren es 725 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	51.975	-420	-0,8	-1.670	-3,1	8,6	8,6	8,9
Männer	27.803	-270	-1,0	-1.261	-4,3	8,9	8,9	9,2
Frauen	24.172	-150	-0,6	-409	-1,7	8,3	8,3	8,5
15 bis unter 25 Jahre	3.319	-81	-2,4	-142	-4,1	5,6	5,8	5,9
15 bis unter 20 Jahre	744	67	9,9	85	12,9	7,0	6,4	6,2
50 Jahre und älter	16.596	-74	-0,4	-397	-2,3	9,4	9,4	9,7
55 Jahre und älter	10.597	-63	-0,6	4	0,0	9,9	9,9	10,2
Deutsche	29.390	-271	-0,9	-2.363	-7,4	6,0	6,0	6,5
Ausländer	22.585	-149	-0,7	693	3,2	19,6	19,7	19,3
Rechtskreis SGB III	12.604	-140	-1,1	-945	-7,0	2,1	2,1	2,2
Männer	7.208	-118	-1,6	-436	-5,7	2,3	2,3	2,4
Frauen	5.396	-22	-0,4	-509	-8,6	1,8	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1.025	-79	-7,2	87	9,3	1,7	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	81	10	14,1	3	3,8	0,8	0,7	0,7
50 Jahre und älter	4.090	-46	-1,1	-795	-16,3	2,3	2,3	2,8
55 Jahre und älter	3.071	-57	-1,8	-484	-13,6	2,8	2,9	3,4
Deutsche	9.269	-74	-0,8	-634	-6,4	1,9	1,9	2,0
Ausländer	3.335	-66	-1,9	-311	-8,5	2,9	2,9	3,2
Rechtskreis SGB II	39.371	-280	-0,7	-725	-1,8	6,5	6,5	6,6
Männer	20.595	-152	-0,7	-825	-3,9	6,6	6,6	6,8
Frauen	18.776	-128	-0,7	100	0,5	6,4	6,5	6,4
15 bis unter 25 Jahre	2.294	-2	-0,1	-229	-9,1	3,9	3,9	4,3
15 bis unter 20 Jahre	663	57	9,4	82	14,1	6,3	5,7	5,5
50 Jahre und älter	12.506	-28	-0,2	398	3,3	7,1	7,1	6,9
55 Jahre und älter	7.526	-6	-0,1	488	6,9	7,0	7,0	6,8
Deutsche	20.121	-197	-1,0	-1.729	-7,9	4,1	4,1	4,5
Ausländer	19.250	-83	-0,4	1.004	5,5	16,7	16,8	16,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

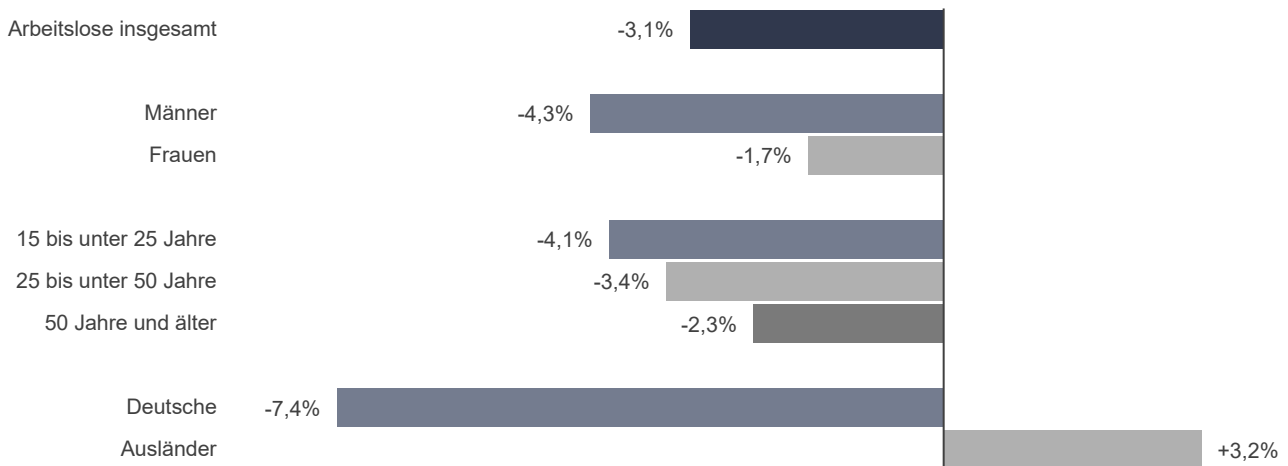
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

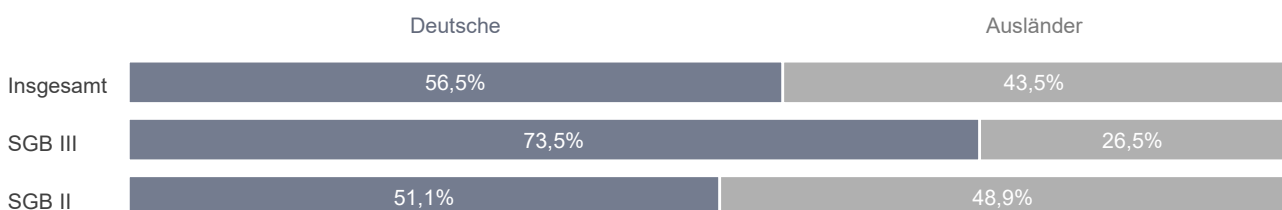
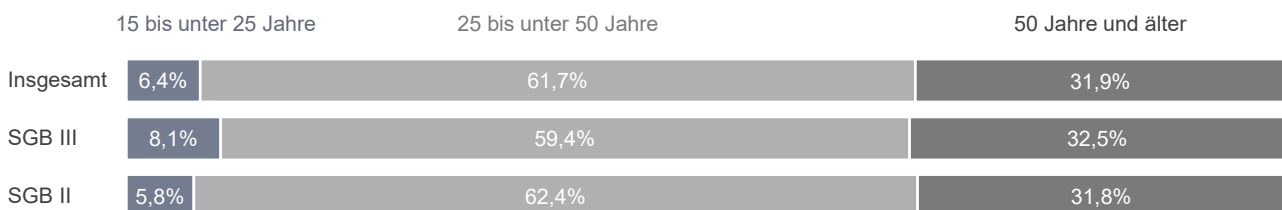
Köln, Stadt
Oktober 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -7% bei Deutschen bis +3% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



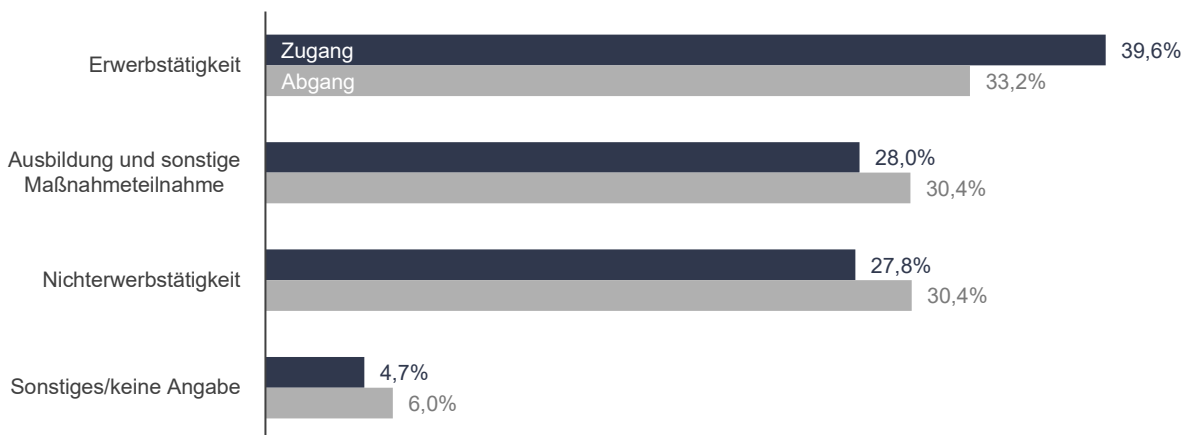
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Köln, Stadt
Oktober 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 10.164 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 1.892 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 10.593 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1.025 mehr als im Oktober 2021. Seit Jahresbeginn gab es 86.773 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.391 Meldungen. Dem gegenüber stehen 86.743 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.722 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 4.022 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 338 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 3.516 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 269 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	10.164	188	1,9	1.892	22,9	86.773	-1.391	-1,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	4.022	260	6,9	338	9,2	36.703	-2.626	-6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.453	296	9,4	344	11,1	31.060	-1.836	-5,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	73	-17	-18,9	-33	-31,1	1.042	-197	-15,9
Selbständigkeit	482	-	-	33	7,3	4.447	-590	-11,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.845	76	2,7	414	17,0	23.619	-3.316	-12,3
Nichterwerbstätigkeit	2.824	76	2,8	812	40,4	22.543	2.471	12,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.574	73	4,9	436	38,3	12.893	2.559	24,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.144	-13	-1,1	370	47,8	8.620	194	2,3
Sonstiges/keine Angabe	473	-224	-32,1	328	226,2	3.908	2.080	113,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	10.593	-252	-2,3	1.025	10,7	86.743	-4.722	-5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.516	-229	-6,1	-269	-7,1	32.555	-3.340	-9,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.817	-254	-8,3	-313	-10,0	26.253	-2.679	-9,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	113	7	6,6	1	0,9	1.100	-120	-9,8
Selbständigkeit	576	19	3,4	47	8,9	5.136	-516	-9,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.218	-366	-10,2	724	29,0	22.603	-2.034	-8,3
Nichterwerbstätigkeit	3.224	250	8,4	490	17,9	26.358	1.787	7,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.777	221	14,2	466	35,5	13.846	3.714	36,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.221	43	3,7	9	0,7	10.163	-1.651	-14,0
Sonstiges/keine Angabe	635	93	17,2	80	14,4	5.227	-1.135	-17,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

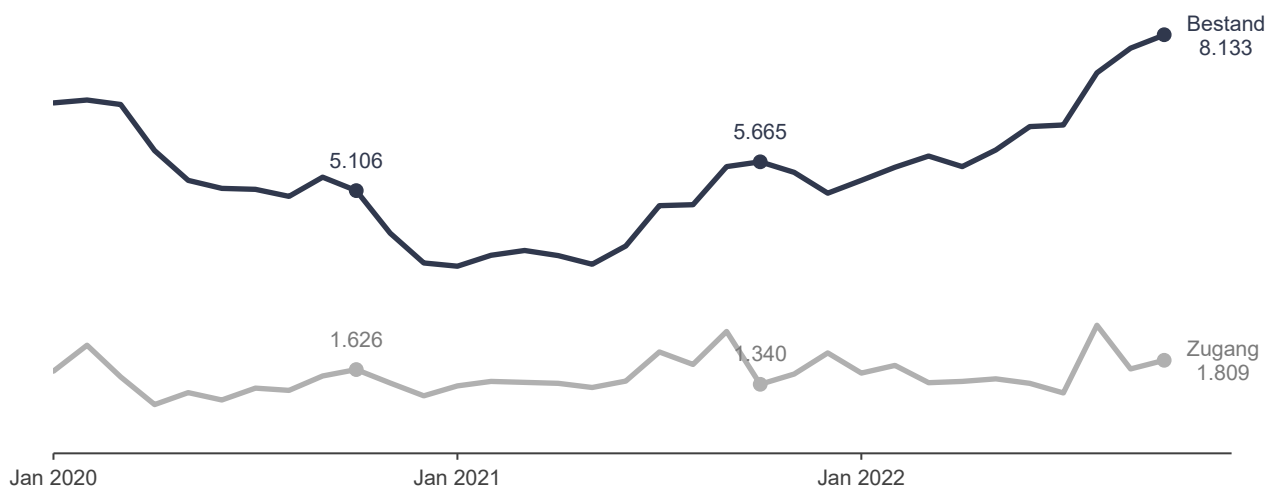
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Köln, Stadt
Oktober 2022

Im Oktober waren 8.133 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 258 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.468 Stellen mehr (+44 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 1.809 neue Arbeitsstellen, das waren 469 oder 35 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 15.960 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 420 oder 3%. Zudem wurden im Oktober 1.537 Arbeitsstellen abgemeldet, 332 oder 28 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 12.642 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 519 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.809	168	10,2	469	35,0	15.960	420	2,7
dar. sofort zu besetzen	1.155	90	8,5	250	27,6	9.933	92	0,9
sozialversicherungspflichtig	1.758	187	11,9	421	31,5	14.719	380	2,7
dar. sofort zu besetzen	1.147	92	8,7	244	27,0	9.574	-82	-0,8
Bestand	8.133	258	3,3	2.468	43,6	6.427	2.040	46,5
dar. sofort zu besetzen	7.179	248	3,6	2.248	45,6	5.855	1.966	50,5
sozialversicherungspflichtig	7.266	293	4,2	2.256	45,0	6.037	1.893	45,7
dar. sofort zu besetzen	6.790	214	3,3	2.059	43,5	5.686	1.847	48,1
Abgang	1.537	399	35,1	332	27,6	12.642	-519	-3,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.452	336	30,1	251	20,9	11.943	-746	-5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Köln, Stadt

Oktober 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	51.975	100	-420	-0,8	-1.670	-3,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	860	1,7	-21	-2,4	-15	-1,7
Fertigungsberufe	2.280	4,4	-27	-1,2	-147	-6,1
Fertigungstechnische Berufe	1.797	3,5	10	0,6	-239	-11,7
Bau- und Ausbauberufe	2.894	5,6	-38	-1,3	-2	-0,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	5.705	11,0	-48	-0,8	-521	-8,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.931	5,6	-57	-1,9	84	3,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.955	7,6	-40	-1,0	47	1,2
Handelsberufe	6.665	12,8	-32	-0,5	-136	-2,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	4.314	8,3	-75	-1,7	-236	-5,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	2.085	4,0	-17	-0,8	-10	-0,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	1.075	2,1	-14	-1,3	27	2,6
Sicherheitsberufe	1.908	3,7	8	0,4	14	0,7
Verkehrs- und Logistikberufe	7.998	15,4	-90	-1,1	-502	-5,9
Reinigungsberufe	6.681	12,9	-3	-0,0	-421	-5,9
Keine Angabe	827	1,6	24	3,0	387	88,0
Gemeldete Arbeitsstellen	8.133	100	258	3,3	2.468	43,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	56	0,7	-2	-3,4	14	33,3
Fertigungsberufe	288	3,5	25	9,5	52	22,0
Fertigungstechnische Berufe	723	8,9	74	11,4	317	78,1
Bau- und Ausbauberufe	491	6,0	16	3,4	100	25,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	520	6,4	95	22,4	124	31,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	506	6,2	34	7,2	136	36,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	308	3,8	3	1,0	127	70,2
Handelsberufe	902	11,1	-40	-4,2	69	8,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	684	8,4	17	2,5	268	64,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	504	6,2	4	0,8	-7	-1,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	399	4,9	43	12,1	217	119,2
Sicherheitsberufe	1.116	13,7	41	3,8	601	116,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.415	17,4	-67	-4,5	340	31,6
Reinigungsberufe	221	2,7	15	7,3	110	99,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

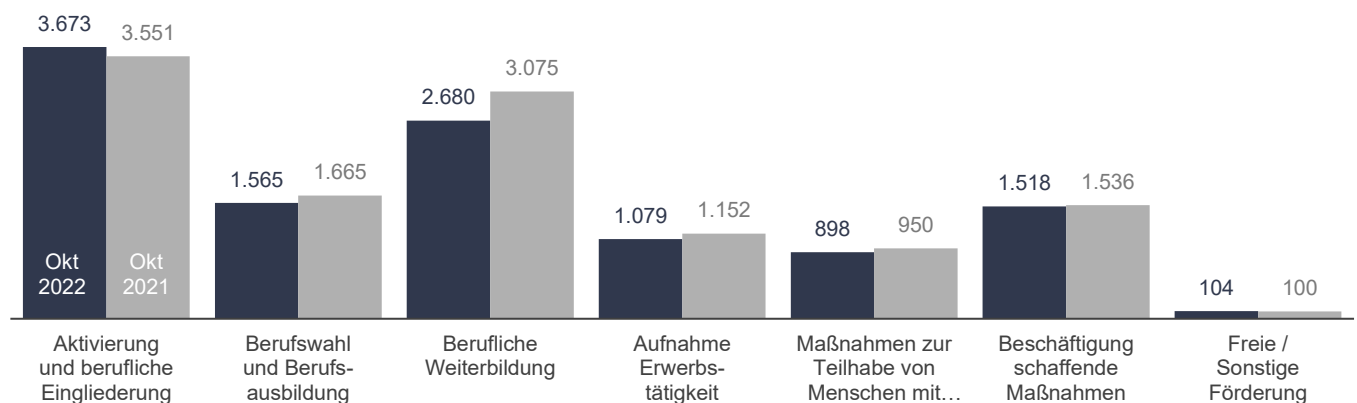
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Köln, Stadt
Oktober 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.610	4	0,2	838	47,3	19.325	-4.472	-18,8
Berufswahl und Berufsausbildung	83	-338	-80,3	-110	-57,0	1.266	-212	-14,3
Berufliche Weiterbildung	372	-63	-14,5	-29	-7,2	3.158	-1.171	-27,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	180	-39	-17,8	-23	-11,3	1.873	-196	-9,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	52	-107	-67,3	5	10,6	697	-69	-9,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	128	-23	-15,2	-16	-11,1	1.768	-374	-17,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-38	-79,2	-38	-79,2	294	-54	-15,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.673	166	4,7	122	3,4	3.521	-564	-13,8
Berufswahl und Berufsausbildung	1.565	20	1,3	-100	-6,0	1.639	-178	-9,8
Berufliche Weiterbildung	2.680	100	3,9	-395	-12,8	2.719	-475	-14,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.079	-3	-0,3	-73	-6,3	1.106	-74	-6,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	898	7	0,8	-52	-5,5	832	-42	-4,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.518	58	4,0	-18	-1,2	1.458	-81	-5,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	104	-14	-11,9	4	4,0	133	62	88,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.223	-30	-1,3	373	20,2	17.333	-5.089	-22,7
Berufswahl und Berufsausbildung	58	-63	-52,1	-37	-38,9	1.481	-303	-17,0
Berufliche Weiterbildung	269	-57	-17,5	-76	-22,0	3.528	-983	-21,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	172	-14	-7,5	-15	-8,0	1.867	-156	-7,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	44	-9	-17,0	-20	-31,3	645	-55	-7,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	65	-44	-40,4	-51	-44,0	1.560	-342	-18,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	19	-26	-57,8	2	11,8	259	84	48,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Köln, Stadt (Arbeitsort)

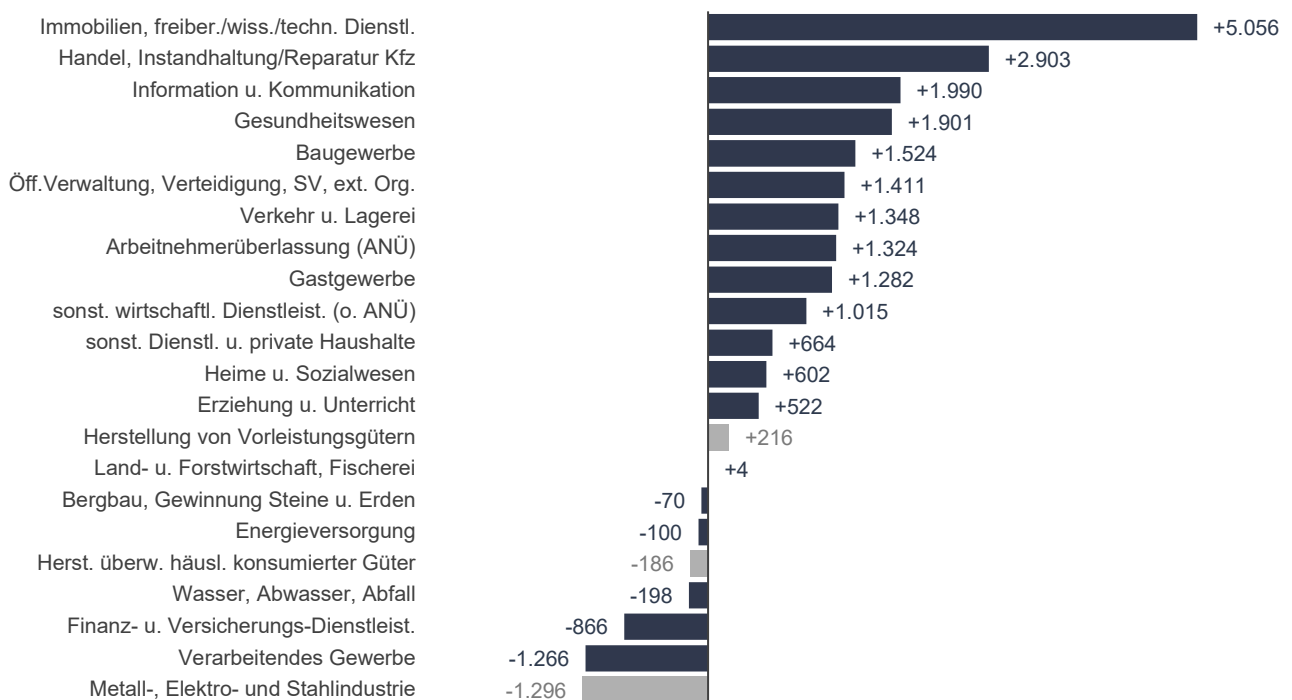
März 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 605.669. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 19.046 oder 3,2%, nach +16.315 oder +2,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+5.056 oder +6,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-1.296 oder -4,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2022 / Mrz 2021	
	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	605.669	604.050	599.621	591.408	586.623	19.046	3,2
53,2% Männer	322.432	321.938	319.700	314.998	312.077	10.355	3,3
46,8% Frauen	283.237	282.112	279.921	276.410	274.546	8.691	3,2
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	56.739	58.068	56.995	53.742	53.547	3.192	6,0
70,7% 25 bis unter 55 Jahre	428.400	426.781	425.187	422.207	419.579	8.821	2,1
19,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	116.045	114.748	113.086	111.198	109.360	6.685	6,1
70,6% Vollzeit	427.600	426.407	426.615	419.865	417.800	9.800	2,3
29,4% Teilzeit	178.069	177.643	173.006	171.543	168.823	9.246	5,5
83,8% Deutsche	507.739	507.370	505.849	500.412	497.385	10.354	2,1
16,2% Ausländer	97.922	96.666	93.760	90.985	89.230	8.692	9,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Köln, Stadt

Juli 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	58.833	-3.662	-5,9
davon			
mit 1 Person	32.495	-2.589	-7,4
mit 2 Personen	10.631	-277	-2,5
mit 3 Personen	6.722	-280	-4,0
mit 4 Personen	4.859	-331	-6,4
mit 5 und mehr Personen	4.126	-185	-4,3
darunter			
Single-BG	32.469	-2.597	-7,4
Alleinerziehende-BG	10.221	306	3,1
Partner-BG ohne Kinder	5.054	-495	-8,9
Partner-BG mit Kindern	9.640	-778	-7,5
nicht zuordenbare BG	1.448	-95	-6,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	19.895	-463	-2,3
davon: mit 1 Kind	8.912	-71	-0,8
mit 2 Kindern	6.451	-257	-3,8
mit 3 und mehr Kindern	4.532	-135	-2,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	116.315	-6.271	-5,1
darunter			
Männer	58.234	-4.127	-6,6
Frauen	58.081	-2.144	-3,6
Leistungsberechtigte (LB)	112.270	-6.166	-5,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	111.876	-6.150	-5,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	80.735	-4.837	-5,7
darunter			
Männer	39.460	-3.397	-7,9
Frauen	41.275	-1.440	-3,4
davon			
unter 25 Jahre	14.149	-764	-5,1
25 bis unter 55 Jahre	52.080	-3.750	-6,7
55 Jahre und älter	14.506	-323	-2,2
darunter			
Deutsche	42.145	-4.732	-10,1
Ausländer	38.590	-105	-0,3
darunter			
Alleinerziehende	10.089	313	3,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	31.141	-1.313	-4,0
darunter			
unter 3 Jahre	5.349	-496	-8,5
3 bis unter 6 Jahre	6.505	-261	-3,9
6 bis unter 15 Jahre	18.210	-463	-2,5
über 15 Jahre	1.077	-93	-7,9
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	394	-16	-3,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	4.045	-105	-2,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	2.886	-229	-7,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	1.159	124	12,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

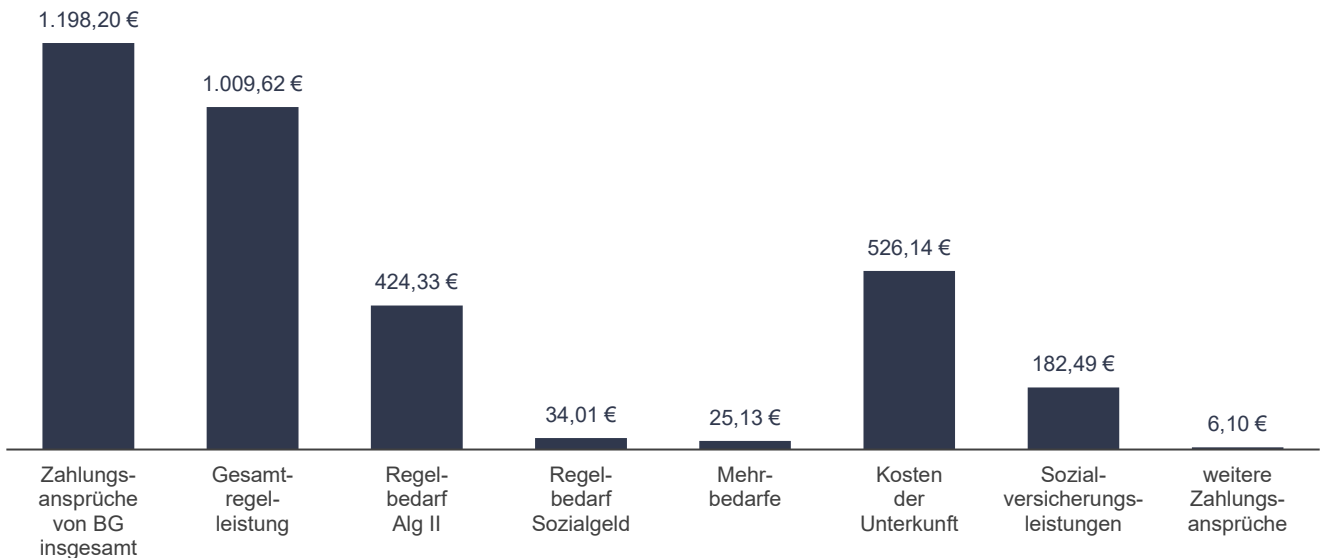
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

Juli 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	70.493.765	1.198	58.833	1.198
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	59.398.730	1.010	58.777	1.011
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	24.964.768	424	53.783	464
Regelbedarf Sozialgeld	2.000.769	34	11.673	171
Mehrbedarfe	1.478.614	25	24.376	61
Kosten der Unterkunft	30.954.578	526	54.179	571
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	30.933.022	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	10.736.199	182	58.599	183
weitere Zahlungsansprüche	358.836	6	-	-
sonstige Leistungen	246.338	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	106.698	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	3.097	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.703	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.